

Information gemäß Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung DSGVO

Ton-, Bildaufzeichnungen und Übertragung der Kreistagssitzung

Verantwortlicher	Zuständiger Organisationseinheit
Landkreis Vorpommern-Rügen Der Landrat Carl-Heydemann-Ring 67 18437 Stralsund Telefon: 03831 / 357-1000 E-Mail: poststelle@lk-vr.de	Fachdienst: Büro des Landrates und des Kreistages Fachgebiet: Kreistagsangelegenheiten Telefon: 03831/357-1220 E-Mail: Kreistagsbuero@lk-vr.de

Datenschutzbeauftragte/r	
Kati Bischoff Büro des Landrates und des Kreistages Carl-Heydemann-Ring 67 18437 Stralsund	Telefon: 03831/357-1231 E-Mail: datenschutz@lk-vr.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	
Zweck:	Im Rahmen der öffentlichen Sitzungen des Kreistages werden Film- und Tonaufnahmen gefertigt, die in Echtzeit der Öffentlichkeit über die Homepage des Landkreises eingestellt werden (Live-Streaming) und stehen anschließend auf dem Youtube-Kanal VR3 - Regio zum Abruf zur Verfügung. Zudem werden Tonaufnahmen angefertigt. Diese dienen der Erstellung des Protokolls.
Rechtsgrundlagen:	Die Übertragung und Aufzeichnung der Kreistagsmitglieder sowie der Bediensteten des Landkreises sowie die zur Anfertigung des Protokolls gefertigten Tonaufnahmen erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO i. V. m. § 107 Abs. 5a Kommunalverfassung M-V und § 6 der Hauptsatzung. Die Übertragung und Aufzeichnung der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner und der anwesenden Öffentlichkeit erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO sowie Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO.
Kategorien personenbezogener Daten	
Bild und Tonaufnahmen der an der Sitzung Teilnehmenden	
Herkunft der Daten	
Die Aufnahmen und die Übertragung erfolgen durch ein vom Landkreis beauftragtes Unternehmen.	
Empfänger der Daten	
Die für den Live-Stream angefertigten Aufnahmen werden durch das Unternehmen gespeichert. Die für das Protokoll angefertigten Tonaufnahmen verarbeitet das Kreistagsbüro.	
Speicherdauer	

Die für den Live-Stream angefertigten Aufnahmen werden für die Dauer von einem Jahr nach dem stattfinden der Kreistagssitzung gelöscht.

Die Tonaufnahmen zur Anfertigung des Protokolls werden nach Erstellung und Bestätigung des Protokolls durch den Kreistagspräsidenten und den Kreistag gelöscht. Die Bestätigung erfolgt spätestens in der darauffolgenden Sitzung des Kreistages.

Automatische Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO findet nicht statt.

Betroffenenrechte

Betroffene Personen haben das Recht, Beschwerden beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg- Vorpommern zu erheben:

Postanschrift: Schloss Schwerin, Lennéstraße 1, 19053 Schwerin,

Tel.: 0385 / 59494-0 oder E-Mail: info@datenschutz-mv.de.

Zudem besteht die Möglichkeit, sich direkt an die/den behördliche/n Datenschutzbeauftragte/n zu wenden.

Kreistagsmitglieder und Bedienstete des Landkreises, die einer Übertragung ihrer Beiträge grundsätzlich widersprechen, zeigen dies schriftlich an. Ihnen wird ein gesonderter Platz zugewiesen, welcher nicht im Livestream zu sehen ist. Die Übertragung wird für den Zeitraum ihrer Beiträge unterbrochen. Die Anzeige ist an den Kreistagspräsidenten zu richten. Sie gilt ab Zugang. Im Falle des Widerspruchs im Einzelfall gilt sie solange, wie der konkret benannte Einzelfall dauert und im Falle des grundsätzlichen Widerspruchs bis auf Widerruf.

Andere an der Sitzung des Kreistages teilnehmende Personen erteilen ihre Einwilligung an der Ton- und Bildaufzeichnung und Übertragung in dem sie der Sitzung beiwohnen. Sie können die Einwilligung für die gesamte Sitzung verweigern oder lediglich vor einem Redebeitrag. In beiden Fällen sind die Bediensteten des Kreistagsbüros oder der Kreistagspräsident zu informieren. Für den Fall, dass die Einwilligung in Gänze nicht erteilt wird, wird die betroffene Person an einem separierten Ort platziert. Im Falle der Nichterteilung der Einwilligung während eines Redebeitrages werden die Aufnahmen für diese Zeit unterbrochen.

Es besteht ein Recht auf Auskunft gemäß Art. 15. DSGVO und auf Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO. Zudem können folgende Rechte bestehen:

- Recht auf Löschung gemäß Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO

Anträge gemäß Art. 15- 18 und Art. 20 DSGVO sind an die/den behördlichen Datenschutzbeauftragte/n zu stellen.